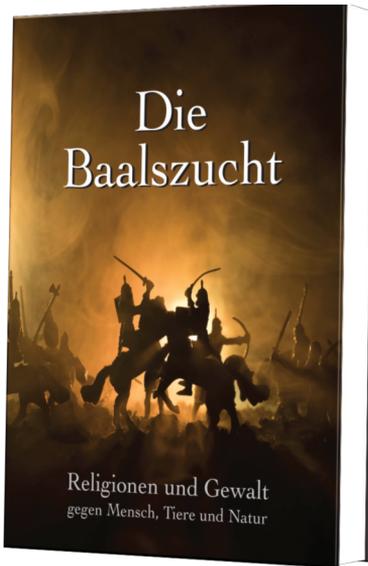


NEU

Die Baalszucht



Religionen und Gewalt
gegen Mensch, Tiere und Natur



Das System Baal geht seinem Ende entgegen

In den grundlegenden Texten verschiedener Weltreligionen ist häufig vom Frieden die Rede. Und doch sind es dann in den entscheidenden Momenten meist die Religionsfunktionäre, die den Krieg und die Gewalt rechtfertigen – oder gar selber dazu aufrufen.

Und das hat durchaus System. Denn seit Urzeiten sind die Widersacher Gottes, des Ewigen, unterwegs, um allen

Religionen, so positiv deren ursprüngliche Kernaussagen auch sein mögen, das Gift der Gewalt einzuflößen. Es sind, symbolisch gesprochen, die Schergen des Götzen Baal, der überall dort seine Zuchtrute schwingt, wo er in den Gemütern der Mächtigen die Gewalt in all ihren Formen heranzüchten kann – die Gewalt gegen Menschen ebenso wie die gegen die Tiere und gegen die Natur als Ganzes. Denn aus diesen Konflikten saugt er wie ein Parasit seine Lebensenergie.

Die Methoden, die das Gewaltssystem Baal dabei anwendet, gleichen sich von Religion zu Religion in verblüffender Weise wie ein Ei dem anderen. Doch wer wachsam ist, der lässt sich davon nicht länger täuschen. Denn das System Baal geht unweigerlich seinem Ende entgegen.

Und wer den Manövern des Systems Baal auf die Spur kommen möchte, um sie zu durchschauen, der findet wesentliche Anregungen und Fakten dazu in dem Taschenbuch:

„Die Baalszucht“, TB, 416 S., € 18,90 zuzügl. Versand
zu bestellen unter **info@baalszucht.de** oder **Telefon 09394/99 69 20**